

Eheleute
Mustermann
Musterstraße 1

1234 Musterstadt

Telefon.-Nr.:

Wolfsburg, den
Angebots-Nr.:

Bauvorhaben: Neubau einer Reihenanlage im Nordring 16A-E, 38442 WOB-Fallersleben

ANGEBOT für RH 4 - 16D

Sehr geehrte Frau Mustermann, sehr geehrter Herr Mustermann,

wir danken für Ihre Anfrage und bieten Ihnen auf der Grundlage unserer Planungsunterlagen mit der Bau - Leistungsbeschreibung, den Neubau für das o.g. Bauvorhaben zu einem Kaufpreis in Höhe von:

1. Hauspreis	497.000,00	EURO
mit ca. 122m ² Wohnfläche incl. Terrasse		
mit ca. 145m ² Nutzfläche incl. Terrasse		
incl. Effizienzhaus 55		
incl. Außenanlagen		
incl. Hausanschlüsse		
incl. 179m ² Grundstück		
2. abzgl. KfW-Förderung	-18.000,00	EURO
Kaufpreis	479.000,00	EURO

an.

Angebotsbindefrist :

Ich hoffe, daß Ihnen unser Angebot zusagt und würde mich über die Erteilung Ihres Auftrages freuen.
Für Rücksprachen bzw. für Erklärungen zu unserem Angebot stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Bauunternehmen Schmidt GmbH und Co.KG

Bau - Leistungsbeschreibung

1. Allgemeines

Der Grundstücksanteil, die Kosten der Ersterschließung, die Hausanschlusskosten, die Planungskosten sowie alle anfallenden Genehmigungsgebühren sind im Kaufpreis enthalten. Der Kaufgegenstand ist vermessungstechnisch durch Sonderung entstanden. Eine Abmarkung in der Örtlichkeit ist im Kaufpreis nicht enthalten. Die Wärmeschutzanforderung entspricht dem Gebäudeenergiegesetz (GEG). Das Wohnhaus wird als Effizienzhaus 55 erstellt. Die Schallschutzanforderung für die RHH entspricht der bauordnungsrechtlich geltenden DIN 4109-1.

2. Bauüberwachung

Das Wohnhaus wird mit 5 Audits (Bodenplatte, Rohbau, Haustechnik Rohinstallation, Erweiterter Ausbau, Nach Baufertigstellung) von der "DEKRA" qualitätsüberwacht und erhält ein Zertifikat mit dem DEKRA Siegel für "Immobilienprüfung - baubegleitend". Zur Luftdichtigkeitsüberprüfung wird ein Blower-Door-Test durchgeführt.

3. Erdarbeiten

Das Gründungspolster wird gemäß der Baugrunduntersuchung ausgeführt.

4. Entwässerung

Die Schmutz- und Regenwasserentwässerung wird gemäß der Entwässerungsgenehmigung ausgeführt. Die Reihenhausanlage wird über gemeinsame Entwässerungsleitungen entwässert (Schmutz und Regenwasser).

5. Beton- und Stahlbetonarbeiten

Das Wohnhaus wird auf einer Stahlbeton - Fundamentplatte mit einer Frostschräge gegründet. Die Erd- und Obergeschossdecke wird als Stahlbetondecke in der Qualitätsstufe SB2 ausgeführt. Die Stoßfugen werden mit einem tapezierfähigen, geglätteten Gipsspachtel in der Qualitätsstufe 2 (Q2) verspachtelt.

6. Maurerarbeiten

Die Mauerwerkswände werden aus Kalksandstein ausgeführt.

7. Fassadenarbeiten

Die Außenwandflächen erhalten ein Wärmedämmverbundsystem mit einem weißen Strukturputz im Fassadenbereich und einem gräulichen Buntsteinputz im Sockelbereich.

Hinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass die Fassade unterschiedlichen Einflussfaktoren, wie z.B. Witterungs-, Umwelt-, und Standorteinflüssen unterliegt und jeder dieser Faktoren für sich oder in Kombination Verschmutzungstendenzen der Fassadenoberflächen durch Mikroorganismen (z.B. Algen, Moose, Pilze etc.) verursachen können und demzufolge beim Auftreten derselben keinen Mangel darstellen. Zur Vermeidung von Bewuchs wird empfohlen, regelmäßige Wartungen der Fassade durchzuführen.

8. Zimmerarbeiten

Die Dachkonstruktion besteht aus Nadel- und Leimholz mit verschalten Dachüberständen. Die Dachüberstände werden in Farbe lichtgrau farblich endbehandelt.

Hinweis:

Holz ist ein Naturprodukt. Es kann beim Austrocknen zur Verdrehung und Rißbildung neigen, was keinen Qualitätsmangel darstellt. Die Tragfähigkeit der Konstruktion wird dadurch nicht beeinträchtigt. Ausfalläste, Schwundrisse, technische Fehlstellen und natürliche Farbunterschiede stellen keinen Qualitätsmangel dar. Die regelmäßigen Schutz- und Pflegemaßnahmen der Holzflächen obliegt dem Käufer. Natürliche und witterungsbedingte Abnutzungs- und Verschleißerscheinungen sowie Farbunterschiede infolge Durchschlagen farbiger Holzinhaltsstoffe stellen keinen Mangel dar.

9. Dachdeckerarbeiten

Das Dach wird mit einer Eindeckung aus BRAAS Harzer Pfanne - Betondachsteinen in der Farbe Schwarz einschließlich Unterspannbahn mit Lattung und Konterlattung ausgeführt.

10. Dachklempnerarbeiten

Die erforderlichen Dachrinnen und Fallrohre werden aus Titanzink ausgeführt.

11. Innenputzarbeiten

Alle Mauerwerkswände werden mit einem tapezierfähigen, geglätteten Gipsputz in der Qualitätsstufe 2 (Q2) ausgeführt.

12. Estricharbeiten

Der Estrich wird als schwimmender Zement - Heizestrich mit einer Wärme- und Trittschalldämmung ausgeführt.

13. Trockenbauarbeiten

Die Dachgeschossdecke wird als Gipskarton - Decke mit einer Dampfbremse und Mineralwolle ausgeführt. Die Rohrschachtverkleidungen, ausgenommen im Hauswirtschaftsraum, die Vorwandinstallationen, die Schachtverkleidungen sowie die Vorsatzschalen werden in Trockenbauweise ausgeführt. Die Fugen werden mit einem tapezierfähigen, geglätteten Gipsspachtel in der Qualitätsstufe 2 (Q2) verspachtelt.

14. Fenster

Die Fenster bestehen aus farbigen (innen weiß, außen foliert in anthrazitgrau) Kunststoffprofilen des Fabr.: Veka, Modell Supertherm 82 MD mit einem 7 - Kammerprofil, Roto - Beschlag (RC 1 (N)) mit umlaufender Pilzkopfverriegelung und einer 3 - fach Isolierverglasung und werden als Dreh/Kipp/Stulp - Fenster ausgeführt.

Das Wohnzimmer - Terrassenfenster wird als PS - Tür (Parallel - Schiebetür) mit einem feststehenden Element im Blendrahmen ausgeführt.

Die bodentiefen Fensterelemente im Ober- und Dachgeschoß werden mit einem feststehenden Brüstungselement mit VSG - Glas im Blendrahmen ausgeführt.

Alle Fenster, außer bodentiefe Elemente im Erdgeschossbereich, erhalten im Außenbereich Fensterbänke aus grau/anthrazitfarbigem Granit und im Innenbereich, ausgenommen bodentiefe Elemente, Fensterbänke aus Kunststein Micro Carrara.

Alle Fenster erhalten elektrische Aufsatzrollläden mit Aluminiumlamellen in Farbe Grau.

Hinweis:

Natursteine wie Granit oder Marmor sind natürliche Werkstoffe, d.h. der natürliche Charakter beinhaltet gewisse Unterschiede bzgl. der Struktur und der Farbgebung. Je nach Gesteinsart können diese mehr oder weniger in Erscheinung treten. Als Unikate sind Aderungen und Einsprenglinge sowie Unterschiede in der Helligkeit und Einzelkorngröße materialtypische Eigenschaften und stellen beim Vorhandensein derselben keinen Mangel dar.

15. Haustür

Die Hauseingangstür besteht aus farbiger (innen weiß, außen foliert in anthrazitgrau) Mehrkammer - Kunststoffprofilen des Fabr.: VEKA, Modell Supertherm 82 HT-MD mit einer auflaufenden Bürstendichtung und thermisch getrennter Aluminiumschwelle.

Die Hilzinger homline - Einschubtürfüllung des Modell 07 ist mit WSG und VSG - Ornamentglas teilverglast und besteht aus Aluminium.

Die Ausführung erfolgt als Drehtür mit drei Bändern, Automatik - Mehrfachverriegelung, Sicherheits PZ - Schloß mit 3 Wendeschlüssel, Schlagschutz, Not- und Gefahrenfunktion und Sicherungskarte.

Der Beschlag besteht aus einem 1400mm langen Edelstahlrohrgriff, d=30mm, Fuß 45° abgeschrägt mit Schloßrosette und einem weißen Innen - Klinkendrucker.

16. Innentüren

Als Türelemente, ausgenommen der WZ - Tür, werden CPL - Weißlack ROYAL RY-551 Türelemente und die WZ - Tür als Ganzglastür mit Designglas DUO 151-1 von Prüm ausgeführt. Die CPL - Türen haben BB - Rosettendrückergarnituren aus Edelstahl von Prüm Modell QUADRAL. Die WC- und Badtüren haben ein WC - Einsteckschloß. Die Glastür erhält ein Glastürbeschlag-Set Quadral aus Edelstahl (UV) incl. Drucker.

17. Treppe

Die Innentreppen von Nanko, Model "Quadro - Reling - Holz", werden als 1/2 - gewendelte offene, geländertragende Konstruktion mit wandseitig in Trittschall - Auflagern befestigten Stufen ausgeführt.

Ausstattung:

Holzart:	Esche natur weiß geölt
Treppen-Geländerfüllung:	aus Edelstahlstäbe (6510-H),
Distanzrollen:	Holz-Quadrat (6010)
Handlaufprofil:	Rechteck (8100)
Pfosten:	Quadrat (7150/7634-S)
Brüstungsgeländer:	in Rahmenbauweise mit Deckenrandbohle und eingesteckten ESG-Glasscheiben
Wandrosetten:	Edelstahl
Wange:	wandseitige Holzwanne mit LED-Spot-Beleuchtung

Hinweis:

Holz ist ein natürlich gewachsener Werkstoff, d. h. der natürliche Charakter beinhaltet gewisse Unterschiede bzgl. der Struktur und der Farbgebung. Je nach Holzarten können diese mehr oder weniger in Erscheinung treten. Als ein Unikat stellen kleinere, festsitzende Äste in Laubhölzern sowie Farbunterschiede in den verleimten Bauteilen keinen Mangel dar.

18. Fliesenarbeiten

Wandfliesen

Bad/WC: Das Bad und WC erhält im WC-, Waschtisch- und Wannenbereich einen ca. 1,20m hohen und im Duschbereich einen raumhohen Steinzeug - Fliesenbelag mit einer grauen Verfugung. Die Flieseneckschienen werden aus gebürsteten Edelstahl ausgeführt.
Format der Wandfliesen: 30x60cm
Produkt: Cero Crystal White

Bodenfliesen

Bad/WC/HAR: Das WC, Bad und HAR erhält einen Feinsteinzeug - Fliesenbelag mit einer grauen Verfugung. Im Wandfliesenfreienbereich werden geschnittene Sockelleisten ausgeführt.
Format der Bodenfliesen: 60x60cm
Produkt: Cero Crystal Graphite

Hinweis:

Dauerelastische Verfugungen sind Wartungsfugen und stellen bei Auftreten von Rissen keine Qualitätsmängel dar und unterliegen demzufolge nicht der Gewährleistung.

19. Sichtschutzwände

Auf der gartenseitigen Grundstücksgrenze wird neben der Terrasse eine anthrazitfarbige ca. 2m hohe Sichtschutzwand aus HPL - Schichtstoffplatten montiert, welche zu gleichen Anteilen beiden Haushälften gehört.

20. Heizungsinstallation

Das Wohnhaus erhält einen Fernwärmeanschluß mit einer witterungsgeführten Fernwärme - Kompaktstation mit einem 160l Warmwasserspeicher zur Warmwasserversorgung, platziert im HAR.
Im Erd-, Ober- und Dachgeschoss wird eine Fußbodenheizung mit Aufputz - Einzelraumthermostaten ausgeführt. Die Bäder erhalten zusätzlich einen Handtuchheizkörper von Cosmo des Typ Standard - M. Es wird darauf hingewiesen, dass die Handtuchheizkörper nur mit der Vorlauftemperatur der Fußbodenheizung betrieben werden. Zusätzlich erhalten die Handtuchheizkörper einen E-Heizstab.

21. Lüftungsinstallation

Das DG - Bad wird über einen Abluftventilator entlüftet.

22. Sanitärinstallation

Die Abwasserinstallation besteht aus schallgedämmte Abflußrohre und die Trinkwasserinstallation aus mehrschichtigen Metallverbundrohren.

Küche

1St Spülbecken - Anschluss mit Eckventil und WAS - Ventil für den Anschluß eines Geschirrspülers.

HAR

1St Waschmaschinenanschluß mit Kaltwasserhahn und Unterputzsiphon

Terrasse

1St frostsichere Außenzapfstelle für Kaltwasser mit separaten Kaltwasserzähler

23. Sanitäre Ausstattung

WC:

1St Wand - Tiefspül - WC gerundet ohne Spülrand, WC-Sitz mit Absenkautomatik
Fabr.: Vigour "derby"

1St Wand - WC - Montageelement mit UP-Spülkasten und Betätigungsplatte Sigma01 weiß-alpin
für 2-Mengen-Spülung
Fabr.: Geberit

1St Einzel - Möbelwaschtisch mit Unterschrank bestehend aus:
- 1St Vigour "derby" Mineralguss - Handwaschbecken mit Schaftventil Abdeckung, HxTxB=10x390x470mm
- 1St Vigour "derby" Waschtischunterschrank mit 1 Auszug in Graphit Softmatt und Edelstahlgriffe,
HxTxB=480x380x450mm
- 1St Vigour "derby" verchromte Einhand-Waschtischbatterie mit Ablaufgarnitur, Geruchsverschluß
und Eckventile

Bad-OG:

1St Wand - Tiefspül - WC gerundet ohne Spülrand, WC-Sitz mit Absenkautomatik
Fabr.: Vigour "derby"

1St Wand - WC - Montageelement mit UP-Spülkasten und Betätigungsplatte Sigma01 weiß-alpin
für 2-Mengen-Spülung
Fabr.: Geberit

1St Einzel - Möbelwaschtisch mit Unterschrank bestehend aus:
- 1St Vigour "derby" Mineralguss - Waschtisch mit Clou Ab-Überlaufsystem, HxTxB=10x470x570mm
- 1St Vigour "derby" Waschtischunterschrank mit 2 Auszüge in Graphit Softmatt und Edelstahlgriffe,
HxTxB=560x460x550mm
- 1St Vigour "derby" verchromte Einhand-Waschtischbatterie mit Ablaufgarnitur, Geruchsverschluß
und Eckventile

1St 180x80cm Acryl - Mittelablauf - Badewanne mit Unterputz - Badebatterie und Schlauchbrausegarnitur
Fabr.- Wanne: Vigour "derby"
Fabr.- Armatur: Vigour "derby"

Fabr.- Garnitur: Vigour Schlauchbrausegarnitur bestehend aus Wandanschlußbogen individual 4.0 eckig mit Brausehalter, Brauseschlauch 125cm und Handbrause individual 3.0

1St 100x100cm ebenerdige, befliesbare Dusche mit Gefälleestrich, Duschrinne, Unterputz - Brausebatterie und Schlauchbrausegarnitur

Fabr.- Duschrinne: Geberit "CleanLine20"

Fabr.- Armatur: Vigour "derby"

Fabr.- Garnitur: Vigour Schlauchbrausegarnitur bestehend aus Wandanschlußbogen individual 4.0 eckig mit Brausehalter, Brauseschlauch 160cm, Handbrause individual 3.0 und eckiger 25x25cm Kopfbrause individual 4.0 mit Brausearm individual 4.0 45cm mit eckiger Rosette

1St 100x100cm Echtglas - Duschtrennung als Drehtür mit Seitenwand in klar hell, h=2,0m, Profil chromoptik
Fabr.: HSK "K2P"

Bad-DG:

1St Wand - Tiefspül - WC gerundet ohne Spülrand, WC-Sitz mit Absenkautomatik
Fabr.: Vigour "derby"

1St Wand - WC - Montageelement mit UP-Spülkasten und Betätigungsplatte Sigma01 weiß-alpin für 2-Mengen-Spülung
Fabr.: Geberit

1St Einzel - Möbelwaschtisch mit Unterschrank bestehend aus:

- 1St Vigour "derby" Mineralguss - Waschtisch mit Clou Ab-Überlaufsystem, HxTxB=10x470x570mm
- 1St Vigour "derby" Waschtischunterschrank mit 2 Auszüge in Graphit Softmatt und Edelstahlgriffe, HxTxB=560x460x550mm
- 1St Vigour "derby" verchromte Einhand-Waschtischbatterie mit Ablaufgarnitur, Geruchsverschluß und Eckventile

1St 90x90cm ebenerdige, befliesbare Dusche mit Gefälleestrich, Duschrinne, Unterputz - Brausebatterie und Schlauchbrausegarnitur

Fabr.- Duschrinne: Geberit "CleanLine20"

Fabr.- Armatur: Vigour "derby"

Fabr.- Garnitur: Vigour Schlauchbrausegarnitur bestehend aus Wandanschlußbogen individual 4.0 eckig mit Brausehalter, Brauseschlauch 160cm, Handbrause individual 3.0 und eckiger 25x25cm Kopfbrause individual 4.0 mit Brausearm individual 4.0 45cm mit eckiger Rosette

1St 90x90cm Echtglas - Duschtrennung als Schiebetür Eckeinstieg in klar hell, h=2,0m, Profil chromoptik
Fabr.: HSK "K2P"

24. Elektroinstallation

Stromversorgung

Das Wohnhaus wird aus dem städtischen Niederspannungsnetz versorgt.
Der erforderliche Hausanschluss wird im Hausanschlussraum gesetzt.

Vorbereitung E- Mobilität

Das Wohnhaus wird für die Nutzung einer E- Mobilität vorbereitet. Die Vorbereitung der E- Mobilität erfolgt in der Form, daß ein bis zu 11KW Anschluß mit einer Elektrozuleitung von der Verteilung des Zählers bis zur Außenwand des HAR, in einer Abzweigdose aufgelegt, ausgeführt wird. Eine Ladestation ist im Kaufpreis nicht enthalten.

Erdungsanlage

Das Wohnhaus erhält eine Erdungsanlage für den Potentialausgleich.

Beleuchtung

Die Beleuchtung im und am Wohnhaus ist im Kaufpreis nicht enthalten.

TV

Die TV - Versorgung erfolgt über den Telekommunikationsanschluss durch den Abschluss eines käuferseitigen Internetfernsehvertrages wie z.B. waipu.tv, MagentaTV, ZattooTV etc..

Schalter und Steckdosen

Die Schalterserie ist von Merten 1M in Farbe polarweiß.

HAR

Stromkreis-zuleitung	1,00
Ausschaltung mit 1 Deckenauslaß	1,00
1-fach Steckdose unter Schalter	1,00
Steckdose für Waschmaschine mit separater Zuleitung	1,00
Steckdose für Trockner mit separater Zuleitung	1,00
AP - Raumthermostat	1,00
Rollladenschalter	1,00
Heizungsanschluß	1,00
Zählerschrank mit Verteilung und Multimediafeld	1,00

Geräteschuppen

Stromkreis-zuleitung	1,00
AP-Ausschaltung mit 1 Deckenauslaß	1,00
1-fach AP-Steckdose unter Schalter	1,00
1-fach AP-Außensteckdose	1,00

EG - Flur

Stromkreis-zuleitung	1,00
Kreuzschaltung mit 4 Schalter und 2 Deckenauslässe	1,00

Ausschaltung für Außenlicht mit 1 Deckenauslaß	1,00
Ausschaltung für eine 1-fach Außensteckdose	1,00
Klingel mit Zweiklanggong	1,00
1-fach Steckdosen im Raum	1,00
AP - Raumthermostat	1,00
batteriebetriebener Rauchmelder	1,00

Treppenhaus EG/OG

Wechselschaltung mit 1 Wandauslaß	1,00
Wechselschaltung für Treppenlicht	1,00

Wohnzimmer

Stromkreiszuileitung	1,00
Serienschaltung mit 2 Deckenauslässe	1,00
2-fach Steckdosen im Raum	4,00
5-fach Steckdosen im Raum	1,00
Datennetzwerk-Doppeldose	2,00
AP - Raumthermostat	1,00
Rollladenschalter	1,00

Terrasse

Ausschaltung mit 2 Wandauslässe	1,00
Ausschaltung mit zwei 1-fach Außensteckdosen	1,00
Markisenschalter	1,00

Küche

Stromkreiszuileitung	1,00
Ausschaltung mit 1 Deckenauslaß	1,00
1-fach Steckdose unter Schalter	1,00
1-fach Steckdose für Dunstabzugshaube	1,00
1-fach Steckdose für Kühlschrank	1,00
1-fach Steckdose für Hängeschrankbeleuchtung	1,00
Steckdose für Geschirrspüler mit separater Zuleitung	1,00
Steckdose für Backofen mit separater Zuleitung	1,00
Steckdose für Dampfgarer mit separater Zuleitung	1,00
Herdanschlussdose mit separater Zuleitung	1,00
2-fach Steckdosen für Arbeitsplatte	2,00
3-fach Steckdosen für Arbeitsplatte	1,00

WC

Stromkreiszuileitung	1,00
Serienschaltung mit 1 Decken- und 1 Wandauslaß	1,00
1-fach Steckdosen im Raum	1,00
AP - Raumthermostat	1,00
Rollladenschalter	1,00

OG - Flur

Stromkreiszuileitung	1,00
Kreuzschaltung mit 3 Schalter und 1 Deckenauslaß	1,00
AP - Raumthermostat	1,00
batteriebetriebener Rauchmelder	1,00

Treppenhaus OG/DG

Wechselschaltung mit 1 Wandauslaß	1,00
Wechselschaltung für Treppenlicht	1,00

Bad - OG

Stromkreiszuileitung	1,00
Serienschaltung mit 1 Decken- und 1 Wandauslaß	1,00
1-fach Steckdose unter Schalter	1,00
2-fach Steckdosen im Raum	1,00
1-fach Steckdose für Handtuchheizkörper mit separater Zuleitung	1,00
AP - Raumthermostat	1,00
Rollladenschalter	1,00

Kind 1

Stromkreiszuileitung	1,00
Ausschaltung mit 1 Deckenauslass	1,00
1-fach Steckdose unter Schalter	1,00
1-fach Steckdosen im Raum	2,00
2-fach Steckdosen im Raum	2,00
3-fach Steckdosen im Raum	1,00
Datennetzwerk-Doppeldose	2,00
AP - Raumthermostat	1,00
Rollladenschalter	1,00
batteriebetriebener Rauchmelder	1,00

Schlafzimmer

Stromkreiszuileitung	1,00
Wechselschaltung mit 1 Deckenauslaß	1,00
1-fach Steckdose unter Schalter	1,00
2-fach Steckdosen im Raum	3,00
Datennetzwerk-Doppeldose	1,00

AP - Raumthermostat	1,00
Rollladenschalter	2,00
batteriebetriebener Rauchmelder	1,00

Ankleide

Ausschaltung mit 1 Deckenauslass	1,00
1-fach Steckdose unter Schalter	1,00
1-fach Steckdosen im Raum	2,00
AP - Raumthermostat	1,00
Rollladenschalter	1,00

DG - Flur

Stromkreiszuileitung	1,00
Kreuzschaltung mit 3 Schalter und 1 Deckenauslaß	1,00
AP - Raumthermostat	1,00
batteriebetriebener Rauchmelder	1,00

Bad - DG

Stromkreiszuileitung	1,00
Ausschaltung mit 1 Decken- und 1 Wand- auslaß und 1 Zuleitung für Lüfter	1,00
1-fach Steckdose unter Schalter	1,00
2-fach Steckdosen im Raum	1,00
1-fach Steckdose für Handtuchheizkörper mit separater Zuleitung	1,00
AP - Raumthermostat	1,00

Kind 2

Stromkreiszuileitung	1,00
Ausschaltung mit 1 Deckenauslass	1,00
1-fach Steckdose unter Schalter	1,00
2-fach Steckdosen im Raum	3,00
3-fach Steckdosen im Raum	1,00
Datennetzwerk-Doppeldose	1,00
AP - Raumthermostat	1,00
Rollladenschalter	1,00
batteriebetriebener Rauchmelder	1,00

Gast

Stromkreiszuileitung	1,00
Ausschaltung mit 1 Deckenauslass	1,00
1-fach Steckdose unter Schalter	1,00
2-fach Steckdosen im Raum	3,00
3-fach Steckdosen im Raum	1,00
Datennetzwerk-Doppeldose	1,00
AP - Raumthermostat	1,00
Rollladenschalter	1,00

batteriebetriebener Rauchmelder

1,00

25. Maler- und Bodenbelagsarbeiten

Die Wandflächen, ausgenommen Fliesenbereiche und HAR, sowie Deckenflächen werden mit einem Malerglattvlies tapeziert und weiß deckend gestrichen. Der HAR wird weiß deckend gestrichen.

Bodenbelagsarbeiten sind im Kaufpreis nicht enthalten.

26. Aussenanlagen

Die Stellplatz- und Zuwegungsfläche wird aus Klinkerpflaster, die Terrasse aus 60x60cm Feinsteinzeug - Terrassenplatten und die Gerätehausfläche aus Rechteckverbundpflaster in Farbe anthrazit ausgeführt. Entlang der hinteren Grundstücksgrenze wird ein 1m breiter Wirtschaftsweg mit einer wassergebundenen Decke ausgeführt.

Im Haus - Sockelbereich, ausgenommen im Terrassen- und Zuwegungsbereich, wird ein Spritzschutzstreifen aus Drainkies ausgeführt. Im Zufahrtsbereich und vor dem bodentiefen WZ - Terrassenfenster werden ACO - Drainrinnen ausgeführt.

Die Einfriedung des Grundstücks erfolgt im Bereich der rechten Gartengrenze und des Wirtschaftsweges mit einem ca. 1,20m hohen Doppelstabgitterzaun in Farbe anthrazit. Im Bereich der rechten Gartengrenze wird eine Laubhecke ausgeführt. Im Bereich der linken Gartengrenze ist die Zaunanlage mit der Hecke dem Nachbargrundstück zugeordnet.

Auf den nicht befestigten Flächen im Bereich zwischen der Sichtschutzwand und Terrasse sowie im Bereich vor den Stellplätzen wird ein Oberboden aufgebracht und mit Bodendeckern bepflanzt. Auf den restlichen nicht befestigten Flächen wird ein Oberboden mit einer Rasenansaat ausgeführt.

Die Anwachspflege der Grünanlagen und Bepflanzungen obliegt dem Käufer und unterliegt nicht der Gewährleistung.

Zur Bewässerung der Grünanlagen, ausgenommen der Bereich vor den Stellplätzen, wird eine Bewässerungsanlage und zum Mähen des Rasens ein Mähroboter ausgeführt.

Die Geräte/Mülleinhausung besteht aus einer pulverbeschichteten Stahlkonstruktion in Farbe anthrazit mit waagrecht verlaufenden unbehandelten Lärche-Holzprofilen und verzinkten Dachtrapezprofilen mit einer extensiven Dachbegrünung aus fertig begrünten Vegetationsmatten sowie einer Schiebetür mit PZ-Schloß und Edelstahl-Drehknäufgarnitur.

Hinweis:

Holz ist ein Naturprodukt. Es kann beim Austrocknen zur Verdrehung und Rißbildung neigen, was keinen Qualitätsmangel darstellt. Ausfalläste, Schwundrisse, technische Fehlstellen und natürliche Farbunterschiede stellen keinen Qualitätsmangel dar. Die regelmäßigen Schutz- und Pflegemaßnahmen der Holzflächen obliegt dem Käufer. Natürliche und witterungsbedingte Abnutzungs- und Verschleißerscheinungen sowie Farbunterschiede infolge Durchschlagen farbiger Holzinhaltstoffe stellen keinen Mangel dar.

27. Endreinigung

Das Objekt wird besenrein mit einer Glas- und Fensterrahmenreinigung übergeben.

28. Sonstiges

Spannungsrisse des Baukörpers, die sich während der Austrocknungsphase bilden können, stellen keinen Mangel dar.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Kaufpreis die freie Lüftung (Fensterlüftung) für den erforderlichen Luftwechsel zugrunde gelegt ist und es somit vom Käufer eine sorgfältige Beachtung des Heizens mit der notwendigen Be- und Entlüftung über die Fenster (Stoßlüftung) erfordert, um Feuchtigkeitsschäden wie Stockflecken zu vermeiden.

In den Zeichnungen dargestellte Möblierungen sowie Einrichtungsgegenstände sollen lediglich Stellmöglichkeiten darstellen und sind in keinem Fall Vertragsbestandteil.

Bei Abweichungen zwischen den Prospekt/Angebots/Bauausführungszeichnungen und der Baubeschreibung, ist die Baubeschreibung immer maßgebend.

Ort, Datum

Bauherr I

Bauherr II

i.A. Fachberater